

Prückner

„...aus dem Gebiete der gesammten Heilkunst“

**Neuere Medizin- und Wissenschaftsgeschichte
Quellen und Studien**

Herausgeber: Wolfgang U. Eckart

Band 15

„...aus dem Gebiete der gesamten Heilkunst“

Die Heidelberger Klinischen Annalen
und die Medicinischen Annalen

Eine Medizinische Fachzeitschrift zwischen
Naturphilosophie und Naturwissenschaft

Kerstin Prückner



Centaurus Verlag & Media UG 2004

Zur Autorin: Kerstin Prückner, geboren 1972 in Erlangen, aufgewachsen in Heidelberg, studierte Humanmedizin an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Staatsexamen 1999, Promotion 2002 in Heidelberg. Derzeit ist sie in der Weiterbildung zur Fachärztin für Kinderheilkunde.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Kerstin Prückner:

„...aus dem Gebiete der gesammten Heilkunst : Die Heidelberger Klinischen Annalen und die Medicinischen Annalen. Eine Medizinische Fachzeitschrift zwischen Naturphilosophie und Naturwissenschaft /

Kerstin Prückner. – Herbolzheim : Centaurus-Verl., 2004

(Neuere Medizin- und Wissenschaftsgeschichte ; Bd. 15)

Zugl.: Heidelberg, Univ., Diss., 2002

ISBN 978-3-8255-0481-6

ISBN 978-3-86226-279-3 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-86226-279-3

ISSN 0949-2739

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© CENTAURUS Verlags-GmbH. & Co. KG, Herbolzheim 2004

Satz: Institut für Geschichte der Medizin, Universität Heidelberg, Uwe Böhm

Umschlaggestaltung: Hubert Vögele, Heidelberg, nach einer Idee von Uwe Böhm, Heidelberg. Abgebildet sind, mit freundlicher Genehmigung des Universitätsarchivs Heidelberg, von links nach rechts: F.A.B. Puchelt, M.J. v. Chelius, F.C. Nägele; im Hintergrund der ehemalige Weinbrennerbau am Marstallhof in Heidelberg, der von 1818 bis 1844 als Medizinische und Chirurgische Klinik und Entbindungsanstalt gedient hat, abgebrochen 1966 (nach einem Foto im Archäologischen Institut der Universität Heidelberg).

Inhalt

Einleitung	9
1. Historisches Umfeld	13
1.1. Grundzüge der Medizin in Heidelberg von 1800 bis 1850	13
1.2. Medizinische Zeitschriften, „Leserevolution“ und Verlagswesen bis 1850	32
1.2.1. Medizinische Zeitschriften bis 1850	32
1.2.2. „Leserevolution“	40
1.2.3. Charakteristika des deutschen Verlagswesens zu Beginn des 19. Jahrhunderts	42
1.3. Der Verlag von Jacob Christian Benjamin Mohr	45
2. Die Herausgeber	53
2.1. Maximilian Joseph von Chelius	53
2.2. Franz Carl Nägele	59
2.3. Friedrich August Benjamin Puchelt	65
3. Allgemeine Darstellung der Zeitschrift	72
3.1. Äußere Form und Geschichte	72
3.1.1. Titel	73
3.1.2. Herausgeber	73
3.1.3. Eine oder zwei Zeitschriften?	75
3.1.4. Fusion mit den „Neuen Jahrbüchern der deutschen Medicin und Chirurgie“	76
3.1.5. Leserkreis	76
3.1.6. Geographische Verteilung der Autoren	79
3.1.7. Widmungen	79
3.1.8. Das Ende der Zeitschrift	80
3.1.9. Intention der Zeitschrift	82
3.2. Periodische Übersichten über die Vorfälle in den Klinischen Instituten in Heidelberg	84

3.3.	Inhaltliche Verteilung der Beiträge nach Themen geordnet	86
3.3.1.	Innere Medizin	87
3.3.2.	Chirurgie	93
3.3.3.	Geburtshilfe und Gynäkologie	94
3.3.4.	Kinderheilkunde	95
3.3.5.	Sonstiges	96
4.	Spezielle Darstellung der Zeitschrift	101
4.1.	Diagnostische Methoden	101
4.1.1.	Perkussion und Auskultation	102
4.1.2.	Mikroskopie	113
4.1.3.	Sonstiges	121
4.2.	Therapeutische Maßnahmen	124
4.2.1.	Streit um die antiphlogistische Schule	124
4.2.2.	Therapeutischer Skeptizismus	132
4.2.3.	Narkoseverfahren	143
4.2.4.	Exkurs zum Thema Volksmedizin	149
4.3.	Alternative Heilmethoden	150
4.3.1.	Homöopathie	151
4.3.2.	Hydrotherapie	159
4.4.	Cholera	180
4.5.	Reiseberichte	205
4.6.	Medizinethische Fragen	213
5.	Die Annalen und die Naturhistorische Schule	228
6.	Zusammenfassung	238
7.	Anhang	245
7.1.	Verlagsverträge (Transkription)	245
7.1.1.	Verlagsvertrag Klinische Annalen	245
7.1.2.	Verlagsvertrag Medicinische Annalen	247
7.2.	Autorenliste mit biographischen Angaben	249
7.3.	Liste der Artikel der Annalen nach Autoren geordnet	270
8.	Abkürzungsverzeichnis	294
9.	Quellen- und Literaturverzeichnis	295
10.	Personenregister	302
	Danksagung	307

Meinen Eltern